

Neues Trainergespann für die U14

SC PADERBORN: Christl und Platzer verantwortlich

Paderborn (NW). Eine weitere Trainerposition hat das Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) des Fußball-Zweitligisten SC Paderborn jetzt besetzt. Daniel Christl (Jahrgang 1988) und Christoph Platzer (Jahrgang 1989) übernehmen zur Saison 2013/2014 die sportliche Leitung der U14.

Christl hat selbst einige Jahre in der Gruppenliga Kassel gespielt und trainiert seit drei Jahren die D- und C-Junoren des VfL Kassel. Demnächst wird der ambitionierte Jugendtrainer die B-Lizenz erwerben. „Wir freuen uns, mit Daniel einen kompetenten und engagierten Trainer gewonnen zu haben. Er wird die Entwicklung unseres 2000er Jahrgangs weiter vorantreiben“, betont der SCP-Koordinator U12 bis U15, Florian Fulland.

Platzer ist bereits seit dem 1. Juli 2012 im Paderborner NLZ aktiv und wird seine Tätigkeit als Co-Trainer der U14 in der kommenden Spielzeit fortsetzen. Vor einigen Tagen hat er die C-Lizenz erworben, so dass er eine sehr gute Ergänzung zu Christl darstellt. „Es freut uns, dass sich Christoph eine weitere Saison in einem Trainerteam des Aufbaubereichs einbringt“, blickt Fulland der Teamarbeit in der neuen Trainerkonstellation der U14 im Augenblick recht positiv entgegen.



Laufen macht Spaß: Die Mädchen und Jungen der Altersklassen U8 und U10 nehmen beim ersten Schülerlauf die 2.800 Meter in Angriff. Zur Kurzweil wird dabei auch mit Kopfhörern gelaufen. Andere geben sich mit den Anfeuerungsrufen des zahlreich vertretenen Publikums zufrieden.

FOTOS (3): MARC KÖPPELMANN

In Delbrück läuft es prima

LAUFSPORT: 553 Starter machen den Happe Run 'n' Roll zu einer rundum gelungenen Veranstaltung

VON JOCHEM SCHULZE

Delbrück. Bei der Organisation von Sportveranstaltungen lassen sich die Delbrücker so schnell nichts vormachen. Das war jetzt auch bei der achten Auflage des „Happe Run 'n' Roll“ so. 553 Starter kamen beim Citylauf auf ihre Kosten. Vladislav Heints hatte besonders viel Spaß. Der Paderborner absolvierte einen Doppelstart und gewann über vier und über zehn Kilometer.

Der Seriensieger spulte zunächst die 4.000 Meter in 12:55 Minuten ab und verwies Mario Jürgens (Eintracht Bielefeld, 13:10) und Thomas Kruse (Gymnasium Antonianum Geseke, 13:21) auf die Plätze. Eine gute halbe Stunde nach seinem Zieldurchlauf machte sich Heints erneut auf den Weg, benötigte für die 10.000 Meter nun 35:25 Minuten ab 78 Kilogramm. Alina Klix (15 Jahre) rundete den Erfolg der Gastgeber als NRW-Vizemeisterin der weiblichen Jugend ab.

Bei den Frauen setzte sich auf der Langdistanz Anke Kerstein-Sutter vom TSV Schloß Neu-

haus in 41:55 Minuten vor Claudia Reimering (Gütersloh, 42:39) und Claudia Gockel (46:41) durch. Den ersten Platz über die vier Kilometer holte sich nach 15:55 Minuten Laura Schreiner vom Geseker Gymnasium.

Die Organisatoren vom Stadt-sportverband (SSV) Delbrück und vom Lauftreff im SuS Westenholtz zeigten sich aber besonders auch über die gute Resonanz bei den Schülerläufen erfreut. Mehr als 160 Mädchen und Jungen liefen die 2.800 Me-

ter durch die Delbrücker Innenstadt. „Es waren mehr als 100 Delbrücker Kinder am Start. Das zeigt, wie gut unser Konzept mit dem Kinder- und Jugend-Marathon ist“, sagte Bernhard Hoppe-Biermeyer. Der SSV-Vorsitzende hob hervor, dass

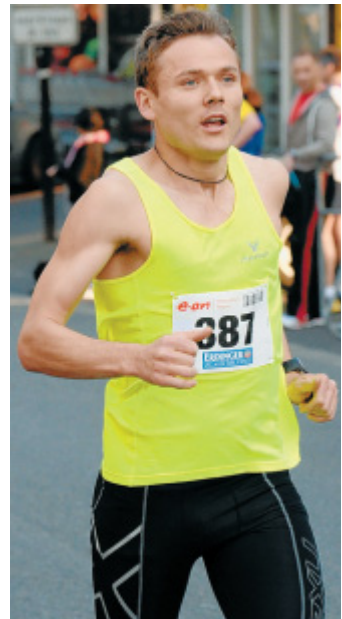
das angepeilte Ziel von 500 Startern klar übertroffen worden sei. Die Organisation, an der gut 50 Helfer beteiligt waren, habe wie am Schnürchen geklappt. „Und das obwohl die Strecke neu war und die Schülerläufe integriert werden mussten.“

Der Happe Run 'n' Roll war jetzt die fünfte Station des Hochstift-Cups 2013. Die außerordentlich erfolgreiche Laufserie brachte dabei einen neuen Teilnehmerrekord. Mit der jungen Delbrückerin Miriam Voss, die für den Schüler-Cup meldete, wurde die 600er Marke geknackt. An diesem Freitag, 10. Mai, steht schon die nächste Veranstaltung des Hochstift-Cups an. Dann lädt der TSV Schloß Neuhaus zum 26. Residenz-Abendlauf.

Alle Ergebnisse aus Delbrück gibt es unter www.stadtsportverband-delbrueck.de



Gib mir fünf: Auch Jan-Luca Brake (Delbrück läuft) hat beim Schülerlauf sichtlich Spaß und klatscht im Zielbereich mit den Zuschauern ab.



Doppelsieg: Vladislav Heints gewann über 4 und 10 Kilometer.

Mehr Fotos www.nw-news.de/fotos

FUSSBALL

Frauen, Kreisliga, Lippstadt

Table with 2 columns: Team name and score. Includes SW Overhagen - BW Dedinghausen, Siddinghausen/Weine - Dedinghausen II, etc.

Table with 2 columns: Team name and score. Includes 1 SV 03 Geseke, 2 Germania Stirpe, 3 BW Dedinghausen II, etc.

B-Juniorinnen, Bezirksliga

Table with 2 columns: Team name and score. Includes SV Benhausen - SC Delbrück, Kutenhausen-T. - BV Werther, etc.

Table with 2 columns: Team name and score. Includes 1 SC Borcheln, 2 SuS Scheidingen, 3 SV Spexard, etc.

Kreisliga A, Warburg

Table with 2 columns: Team name and score. Includes FC Siedessen - SV Bonenburg, TuS Wrexen - Germete/Wormeln, etc.

Table with 2 columns: Team name and score. Includes 1 FC PEL, 2 SV Scherfede/R., 3 FC Westheim/O., etc.

Kreisliga B, Warburg

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Gehrden/Altenh. - Borgentreich II, Böhne/Körbeck I - SV Düssel, etc.

Table with 2 columns: Team name and score. Includes 1 Grobeneder/Engar - SV Hohenwepel, 2 Gehrden/Altenh. II - Neuhenh./Herbram II, etc.

Kreisliga C Warburg, Gr. 2

Table with 2 columns: Team name and score. Includes SV Menne II - TuS Willebadessen II, Westheim/Oesd. II - SF Calenberg II, etc.

Table with 2 columns: Team name and score. Includes 1 TuS Willebadessen II, 2 Scherfede/Rimb. II, 3 SV Menne II, etc.

HANDBALL

Bezirksliga, St. 2

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Everswinkel III - Altenbeken/B. II, Harsewinkel II - Brockhagen II, etc.

Table with 2 columns: Team name and score. Includes 1 TG Hörste, 2 SpVg. Versmold, 3 TG Lage, etc.

Frauen, Landesliga, St. 1

Table with 2 columns: Team name and score. Includes TG Herford - Müssen/Billinghausen, Eichholz/Rem. - HSG Rietberg-Masthote, etc.

Table with 2 columns: Team name and score. Includes 1 Lahde-Q., 2 TuRa Elsen, 3 Hahlen II, etc.

Hap-Ki-Do: Voß ist Landesmeister

Paderborn (NW). Bei den „Hap-Ki-Do-NRW-Landesmeisterschaften“ in Paderborn belegten die Kämpferinnen und Kämpfer vom gastgebenden Hap-Ki-Do-Club Paderborn diverse Podestplätze. Andreas Hillemeier (22 Jahre) kämpfte bei den Senioren in der Klasse bis 68 Kilogramm und holte Silber. In der Jugendklasse ergatterte Björn Voß (17 Jahre) den Titel des NRW-Vize-meisters in der Ü16-Klasse. Riley Allan (14 Jahre) gewann drei von fünf Kämpfen und sicherte sich Bronze in der Altersklasse U16.

Sein Vater Mark Allan (41 Jahre) sicherte sich ebenfalls den dritten Platz in der Klasse der Senioren ab 78 Kilogramm. Alina Klix (15 Jahre) rundete den Erfolg der Gastgeber als NRW-Vizemeisterin der weiblichen Jugend ab.

KURZ NOTIERT

Fußball: U32 kickt um Kreispokal In der ersten Runde des Paderborner U32-Kreispokals gab es folgende Ergebnisse: TSV Tudorf - SuS Westenholtz 0:5; SG Harth/Weiberg - RW Bleiwäsche 0:2; SC RW Verne - Hövelhofer SV 0:2; SG Etteln/Alfen - Delbrücker SC 0:4; VfL Thüle - VfL Lichtenau 1:4; SF BW Paderborn - FSV Bad Wünnenberg/Leiberg 3:0; SV Upsprunge - SV Steinhausen 0:1. In der 2. Runde kommt es am Samstag, 25. Mai, zu folgenden Begegnungen: VfB Salzkotten - SV Steinhäusen; SF BW Paderborn - SC Borcheln; SC RW Husen - VfL Lichtenau; Delbrücker SC - SG Atteln/Henglar; SG Siddinghausen/Weine - Hövelhofer SV; RW Bleiwäsche - SG Wewelsburg/Ahden; HSV Hegensdorf - SuS Westenholtz; SG Boke/Scharmède - BC 23 Meerhof.

Motorsport: MSC Thüle tagt Der Motorsportclub Thüle lädt am kommenden Freitag, 10. Mai, um 20 Uhr zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ins Bürgerhaus Thüle. Auf der Tagesordnung steht die Vorstellung und Abstimmung über eine Satzungsänderung. Der Entwurf für die Satzungsänderung kann ab sofort beim Vorsitzenden Hubert Böldcker oder bei Schatzmeister Georg Schulte nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Fußball: SuS sucht Spielerinnen Der SuS Westenholtz e.V. stellt zur kommenden Saison ein Damenteam auf. Interessierte Spielerinnen können sich bei Daniel Hansmeier unter (0151) 40 43 43 04 melden. Trainiert wird ab sofort: dienstags ab 18 Uhr und donnerstags ab 18.30 Uhr am Sportplatz Westenholtz.

Trotz Paderborner Patzer gibt's die Bronzemedaille

SQUASH: Deutschlands Herren-Nationalmannschaft wird erneut EM-Dritter / Rösner und Kandra verlieren ihre Einzel

VON FRANK BEINEKE

Amsterdam/Paderborn. Die deutschen Squash-Herren haben ihren Status als Nummer drei in Europa untermauert. Mit einem Erfolg im kleinen Finale gegen Schottland holten die Schützlinge von Bundestrainer Oliver Pettke wie schon im Vorjahr die Bronzemedaille bei den Team-Europameisterschaften. Gold ging bei den Titelkämpfen in Amsterdam einmal mehr an England, das im Finale beim 2:2 gegen Frankreich jedoch zittern musste, um am Ende mit 8:6 Sätzen die Oberhand zu behalten.

Und auch Deutschland gewann gegen Schottland lediglich aufgrund des besseren Satzverhältnisses. Denn in den ersten beiden Einzeln hatten ausgerechnet die beiden Akteure vom Paderborner SC mächtig gepatzt. So verlor Simon Rösner an Position eins mit 11:4, 4:11, 9:11 und 9:11 gegen den Schotten Alan Clyne. Und Raphael Kandra unterlag als Nummer zwei ebenfalls in vier Sätzen gegen Greg Lobban. Bei der Team-EM 2012 hatten Rösner und Kandra diese Gegner im kleinen Finale jeweils noch mit 3:0 abgefertigt. „Raphael und ich haben kein gutes Turnier gespielt“, bekennt

Simon Rösner selbstkritisch. Unter Strich hatten die beiden Paderborner in Amsterdam jeweils nur eines ihrer vier Einzel gewonnen. Rösner hatte hierbei noch mit den Folgen einer Viruserkrankung zu kämpfen. „Ich hatte zehn Tage nicht trainieren können. Das hat Spuren hinterlassen. Aber zum Glück haben die Anderen die Kohlen aus dem Feuer geholt“, bilanziert die

deutsche Nummer eins. Die besagten „Anderen“ waren in diesem Fall zwei Wormser: Denn Andre Haschker (gegen Chris Small) und Jens Schoor (gegen Douglas Kempell) siegten in den beiden abschließenden Einzeln und in drei Sätzen und gleichen damit zum 2:2 aus. Und da das Satzverhältnis mit 8:6 für Deutschland sprach, konnten sich Rösner und Co.

über die zweite EM-Medaille in Folge freuen. Und es spricht einiges dafür, dass sich die deutschen Herren dauerhaft in der europäischen Spitze etablieren. „Wir haben ein junges Team. Vielleicht ist sogar mal das Finale drin, denn Frankreich ist nicht unantastbar“, urteilt Rösner, der am kommenden Wochenende für den Paderborner SC im Einsatz sein wird. Dann

steigt die Bundesliga-Endrunde in Böblingen. Lläuft alles normal, werden sich Paderborn und Worms im Finale gegenüberstehen. Aus Nationalmannschaftskollegen würden dann Konkurrenten, denn in den Einzeln trafe Simon Rösner auf Jens Schoor und Raphael Kandra auf Andre Haschker. Und diese Duelle sollten tunlichst die beiden Paderborner gewinnen.



Ein glückliches Team: Die deutsche Nationalmannschaft um (v. l.) Physio Ralph Michna, Raphael Kandra, Simon Rösner, André Haschker, Jens Schoor, Bundestrainer Oliver Pettke und Rudi Rohrmüller. FOTO: DSQV

SQUASH-EM Frauen steigen ab. Während Deutschlands Herren-Nationalmannschaft die Bronzemedaille feierte, endete die Team-Europameisterschaft in Amsterdam für die deutschen Squash-Frauen mit dem Abstieg aus der A-Division. Das abschließende Platzierungsspiel gegen Wales ging 0:3 verloren. Daran konnten auch Franziska Hennes und Annika Wiese vom Paderborner SC nichts ändern. Den EM-Titel sicherte sich erneut England, das im Finale mit 2:1 gegen Irland gewann. Frankreichs Frauen holten Bronze. (FB)